

Statistische Berichte

Statistisches Amt des Saarlandes

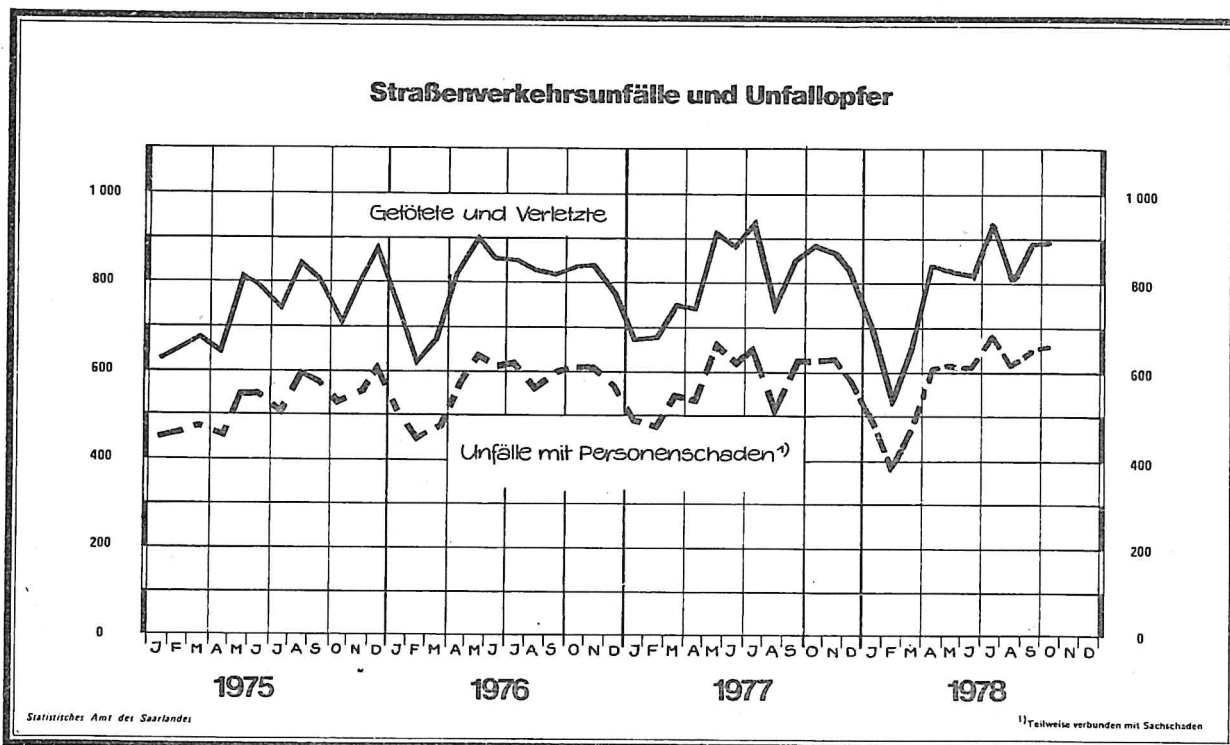


6600 Saarbrücken 1, Hardenbergstraße 3. Postfach 409, Fernsprecher 0681/505-1

*) H I 1 - m 10/78

Ausgegeben am 26. Januar 1979

Strassenverkehrsunfälle im Oktober 1978



Strassenverkehrsunfälle und Unfallopfer im Oktober 1978

Monat Zeitraum	Unfälle ins- gesamt	davon mit		getötete und verletzte Personen			
		Personen- schaden	nur Sachschaden ¹⁾	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	zusammen
Oktober 1978	2 948	667	2 281	16	244	637	897
September 1978	2 702	646	2 056	23	257	613	893
Veränderung/Anzahl	+ 246	+ 21	+ 225	- 7	- 13	+ 24	+ 4
in %	+ 9,1	+ 3,3	+ 10,9	-30,4	- 5,1	+ 3,9	+ 0,4
Oktober 1978	2 948	667	2 281	16	244	637	897
September 1977	2 816	628	2 188	16	257	620	893
Veränderung/Anzahl	+ 132	+ 39	+ 93	/	- 13	+ 17	+ 4
in %	+ 4,7	+ 6,2	+ 4,2	/	- 5,1	+ 2,7	+ 4,4
Januar-Oktober 1978	25 552	5 798	19 754	192	2 173	5 543	7 908
Januar-Oktober 1977	24 579	5 799	18 780	214	2 372	5 522	8 108
Veränderung/Anzahl	+ 973	- 1	+ 974	- 22	- 199	+ 21	- 200
in %	+ 4,0	- 0,0	+ 5,2	-10,3	- 8,4	+ 0,4	- 2,5

1) Einschliesslich Bagatellunfälle.

Statistische Berichte mit * (Stern) vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen

**Unfälle und Verunglückte
1977 und 1978**

Monat	Unfälle insgesamt		Darunter Unfälle mit Personenschaden		Verunglückte Personen					
					Getötete		Schwerverletzte ¹⁾		Leichtverletzte	
	1978	1977	1978	1977	1978	1977	1978	1977	1978	1977
Januar	2 541	2 490	490	495	19	17	199	176	485	486
Februar	2 466	2 420	380	480	7	12	126	187	395	482
März	2 294	2 399	473	552	18	26	157	210	471	518
April	2 444	2 360	616	539	26	22	212	213	605	508
Mai	2 743	2 574	624	672	23	22	255	281	558	616
Juni	2 410	2 381	608	623	24	14	230	263	563	610
Juli	2 739	2 588	682	659	18	31	260	289	655	621
August	2 265	2 090	612	525	18	26	233	235	561	497
September	2 702	2 531	646	626	23	28	257	261	613	564
Oktober	2 948	2 816	667	628	16	16	244	257	637	620
November										
Dezember										
Januar-Oktober	25 552	24 579	5 798	5 799	192	214	2 173	2 372	5 543	5 522

1) Krankenhausbehandlung.

Strassenverkehrsunfälle mit Personenschaden nach Unfalltypen

Unfalltyp Ortslage	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			
		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Oktober 1978					Oktober 1977				
Fahrunfall	170	5	83	163	156	5	70	154	
innerorts	88	3	47	84	92	5	30	93	
ausserorts	82	2	36	79	64	-	40	61	
Abbiegeunfall	97	1	34	92	80	1	20	86	
innerorts	86	1	30	78	67	-	15	76	
ausserorts	11	-	4	14	13	1	5	10	
Einbiegen/Kreuzen - Unfall	109	1	34	118	131	2	51	144	
innerorts	96	1	30	100	108	2	38	116	
ausserorts	13	-	4	18	23	-	13	28	
Überschreiten - Unfall	73	6	30	44	67	6	32	42	
innerorts	68	6	25	44	66	6	31	42	
ausserorts	5	-	5	-	1	-	1	-	
Unfall durch ruhenden Verkehr	42	-	14	40	25	-	9	22	
innerorts	41	-	13	40	24	-	7	21	
ausserorts	1	-	1	-	1	-	2	1	
Unfall im Längsverkehr	95	2	32	96	92	2	39	107	
innerorts	56	1	15	59	56	-	20	63	
ausserorts	39	1	17	37	36	2	19	44	
Sonstiger Unfall	81	1	17	84	77	-	36	65	
innerorts	64	-	13	61	60	-	26	57	
ausserorts	17	1	4	23	17	-	10	8	
Insgesamt	667	16	244	637	628	16	257	620	
innerorts	499	12	173	466	473	13	167	468	
ausserorts	168	4	71	171	155	3	90	152	

Verunglückte Personen nach der Art der Verkehrsbeteiligung

Art der Verkehrsbeteiligung	Verunglückte Personen insgesamt	davon			Verunglückte Personen insgesamt	davon		
		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Oktober 1978					Oktober 1977			
Fahrer und Mitfahrer von :								
Mofas, Mopeds	125	1	47	77	115	-	36	79
Kraftträdern, Kraftrollern	84	4	31	53	80	-	25	55
Personenkraftwagen	506	3	111	392	498	8	132	358
Omnibussen	8	-	-	8	31	-	2	29
Güterkraftfahrzeugen	16	-	2	14	12	-	4	8
Zugmaschinen u. Sonderkraftfahrz.	2	-	-	2	4	-	1	3
Fahrrädern	40	-	12	28	44	1	17	26
dar. : unter 15 Jahren	25	-	8	17	28	-	12	16
Anderen Fahrzeugen	-	-	-	-	1	-	-	1
Fussgänger	111	8	40	63	108	7	40	61
dar. : unter 15 Jahren	49	-	20	29	39	2	18	19
Andere Personen	1	-	1	-	-	-	-	-
Insgesamt	897	16	244	637	893	16	257	620
innerorts	651	12	173	466	648	13	167	468
ausserorts	246	4	71	171	245	3	90	152
dar. : unter 15 Jahren	108	1	38	69	93	2	37	54
innerorts	92	1	30	61	82	2	33	47
ausserorts	16	-	8	8	11	-	4	7

Strassenverkehrsunfälle nach Strassenarten und Unfallfolgen

Straßenart - Ortslage	Unfälle mit Personen- schaden	Unfallopfer			Unfälle mit Personen- schaden	Unfallopfer		
		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-
			verletzte				verletzte	
			Oktober 1978					Oktober 1977
Bundesautobahnen	20	1	2	21	19	2	9	36
Bundesstraßen	133	3	51	145	156	5	67	161
Innerorts	98	3	30	108	117	4	43	121
Außerorts	35	-	21	37	39	1	24	40
Landstraßen I. Ordnung	194	7	69	188	150	3	77	143
Innerorts	133	4	47	126	99	3	42	109
Außerorts	61	3	22	62	51	-	35	34
Landstraßen II. Ordnung	100	2	44	89	105	4	42	92
Innerorts	69	2	28	61	67	4	22	56
Außerorts	31	-	16	28	38	-	20	36
Andere Straßen	220	3	78	194	198	2	62	188
Innerorts	199	3	68	171	190	2	60	182
Außerorts	21	-	10	23	8	-	2	6
Insgesamt	667	16	244	637	628	16	257	620
Innerorts	499	12	173	466	473	13	167	468
Außerorts	168	4	71	171	155	3	90	152

Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden

Art der Ursache	Oktober 1978	Oktober 1977	Art der Ursache	Oktober 1978	Oktober 1977
1. Ursachen beim Fahrzeugführer	792	768	Andere Fehler beim Fahrzeugführer	57	32
Verkehrstüchtigkeit	108	105	2. Technische Mängel, Wartungsmängel	7	5
dar.: Alkoholeinfluß	104	100	3. Falsches Verhalten der Fußgänger	72	66
Falsche Straßenbenutzung	31	36	Verkehrstüchtigkeit	5	10
Nicht angepaßte Geschwindigkeit	170	176	dar.: Alkoholeinfluß	5	10
Ungenügender Abstand	100	70	Falsches Verhalten beim Überschreiten der		
Fehler beim Überholen	39	48	Fahrbahn	64	53
Fehler beim Vorbeifahren	4	-	Nichtbenutzen des Gehweges	-	-
Fehlerhaftes Nebeneinanderfahren	6	7	Nichtbenutzen der vorgeschriebenen		
Nichtbeachten der Vorfahrt und Verkehrs-			Straßenseite	1	1
regelung	97	123	Spielen auf oder neben der Fahrbahn	-	-
Falsches Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren	105	94	Andere Fehler der Fußgänger	2	2
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	61	69	4. Straßenverhältnisse	16	9
Fehler durch ruhenden Verkehr, Verkehrs-			Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn	16	8
sicherung	8	6	Schlechter Zustand der Straße	-	-
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	5	2	5. Witterungseinflüsse	5	4
Überladung, Überbesetzung	1	-	6. Hindernisse auf der Fahrbahn	10	3
			dar.: Tier auf der Fahrbahn	7	3
			7. Sonstige Ursachen	1	1
			Insgesamt (Summe 1. bis 7.)	903	856

Strassenverkehrsunfälle und Unfallopfer nach Kreisen

STADTVERBAND - Landkreis - L A N D	Straßenverkehrsunfälle					Unfallopfer											
	ins-ge-samt	davon				Getötete 2)			Schwerverletzte 3)			Leichtverletzte 4)					
		mit Personen ¹⁾ -schaden	mit nur Sachschaden				ins-ge-samt	davon		ins-ge-samt	davon		ins-ge-samt	davon			
			zu-sammen	davon		innerhalb		außerhalb	innerhalb		außerhalb	innerhalb		außerhalb			
				Bagatell-unfälle	von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten										geschlossener Ortslage	geschlossener Ortslage	geschlossener Ortslage
SAARBRÜCKEN	1 152	229	923	694	229	4	2	2	77	66	11	222	186	36			
Merzig-Wadern	254	60	194	137	57	2	2	-	32	20	12	44	27	17			
Neunkirchen	359	88	271	191	80	2	2	-	29	17	12	94	71	23			
Saarlouis	482	119	363	265	98	4	4	-	39	29	10	108	75	33			
Saar-Pfalz-Kreis	479	103	376	291	85	1	-	1	34	24	10	103	72	31			
St. Wendel	222	68	154	95	59	3	2	1	33	17	16	66	35	31			
SAARLAND	2 948	667	2 281	1 673	608	16	12	4	244	173	71	637	466	171			

1) Unfälle mit nur Personenschaden sowie Personenschadensfälle in Verbindung mit Sachschaden.- 2) Einschließlich der innerhalb 30 Tagen an Unfallfolgen Gestorbenen.- 3) Stationärer Krankenhausbehandlung zugeführte Verletzte.- 4) Sonstige Verletzte.

Methodische Erläuterungen:

Ein für die Straßenverkehrsunfallstatistik meldepflichtiger Unfall liegt vor, wenn infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Straßen und Plätzen Personen verletzt oder getötet oder Sachschäden verursacht worden sind.

Bei Unfällen wird unterschieden nach:

Unfällen mit Getöteten, bei denen jeweils eine oder mehrere Personen getötet wurden;

Unfälle mit Schwerverletzten, bei denen jeweils eine oder mehrere Personen schwer verletzt wurden;

Unfälle mit Leichtverletzten, bei denen eine oder mehrere Personen leicht verletzt wurden.

Diese drei Unfallarten ergeben zusammen die Unfälle mit Personenschaden; dabei kann auch Sachschaden entstanden sein. Daneben werden die Unfälle mit Sachschaden erfaßt, darunter sog. Bagatellunfälle, d.h. bei keinem der Beteiligten liegt der Sachschaden höher als 1 000 DM.

Als **Beteiligte** an einem Straßenverkehrsunfall werden alle Fahrzeugführer und Fußgänger erfaßt, die selbst – oder deren Fahrzeuge – Schäden erlitten oder hervorgerufen haben.

Als **Verunglückte** zählen Personen, die verletzt oder getötet wurden.

Als **Getötete** gelten Personen, die auf der Stelle getötet wurden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben.

Als **Schwerverletzte** gelten Personen, die unmittelbar in Krankenanstalten zur stationären Behandlung eingeliefert werden.

Als **Leichtverletzte** werden Personen gezählt, deren Verletzungen keinen Krankenhausaufenthalt erforderlich machen.

Als Unfallursachen werden nur solche erfaßt, die von den aufnehmenden Polizeibeamten objektiv festgestellt werden. Dabei können für den Hauptverursacher und für den Mitverursacher bis zu 3 Ursachen eingetragen werden, so daß die Zahl der in der Unfallstatistik ausgewiesenen Ursachen immer höher sein muß als die Zahl der Unfälle.

Seit Januar 1975 wird nach 7 Unfalltypen unterschieden:

- Typ 1: Fahr Unfall
- Typ 2: Abbiegeunfall
- Typ 3: Einbiegen/Kreuzen-Unfall
- Typ 4: Überschreiten-Unfall
- Typ 5: Unfall durch ruhenden Verkehr
- Typ 6: Unfall im Längsverkehr
- Typ 7: Sonstiger Unfall

Außerdem wird nach Außerorts- und Innerortsunfällen ausgezählt, wobei die Ortslage durch die gelben Ortstafeln definiert ist.